



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Pressemitteilung

Saisonstart für die DRK-Wasserwacht

Rettungsschwimmer führen Wachdienst am Priwall-Strand unter besonderen Bedingungen durch

Lübeck, 30.05.2020 Nach der Lockerung der Corona-Kontaktbeschränkungen sichern die DRK-Rettungsschwimmer ab diesem Wochenende bis zum 15. September 2020 in enger Abstimmung mit der Kurverwaltung den Badebetrieb am Priwall-Strand ab. Die Regeln zum Infektionsschutz haben dabei höchste Priorität, damit gesunder Freizeitspaß in diesem Sommer gelingen kann.

„Das bringt natürlich Änderungen im Alltag der Rettungsschwimmer und Sanitäter mit sich. Wie für alle anderen, gelten auch an und auf den Rettungstürmen die Abstandsregeln sowie Hygienebestimmungen. Wir haben dafür Sicherheits- und Hygienekonzepte erstellt und mit allen ehrenamtlichen Helfern entsprechende Belehrungen durchgeführt“, erklärt Xenia Bovermann, stellvertretende Leiterin der DRK-Wasserwacht Lübeck. Strandbesucher dürfen das Gelände und die Türme nur noch nach Aufforderung betreten bzw. müssen zuvor klingeln. Dafür wurden zusätzliche Hinweisschilder installiert.

Kleine Verletzungen werden unter freiem Himmel versorgt, schwerwiegende Verletzungen oder Erkrankungen, wie z. B. ein Herzinfarkt, weiterhin in der Erste-Hilfe-Station am Holzturm bzw. direkt am Unfallort. Bei allen Kontakten mit Verletzten tragen die Rettungsschwimmer selbstverständlich eine Mund-Nasen-Bedeckung und – je nach Art des Einsatzes – zusätzliche Schutzausrüstung. Dafür wurden die Notfallrucksäcke mit Hygienesets bestückt, die Schutzbrille, Schutzkittel und FFP-2-Maske enthalten. Wenn keine akute Lebensgefahr besteht, wird vor dem ersten Patientenkontakt eine Abfrage nach coronatypischen Symptomen vorgenommen. Sollte eine Atemspende notwendig sein, erfolgt diese ausschließlich mit Hilfe eines Beatmungsbeutels, der einen Bakterien- und Virenfilter enthält.

„Infektionsschutz- und das Einhalten der Abstandsregeln sind die Grundvoraussetzungen dafür, dass der Freizeitspaß im und am Wasser derzeit überhaupt möglich ist. Deshalb bitten wir Badegäste und Wassersportler, alle geltenden Bestimmungen einzuhalten. Dazu

**DRK-Kreisverband
Lübeck e.V.**

Geschäftsstelle
Herrendamm 42-50
23556 Lübeck
Tel. 0451 48 15 12-0
Fax 0451 48 15 12-39
www.drk-luebeck.de
info@drk-luebeck.de

Nicole Bosold
Pressesprecherin

Tel. : 0451 481512-63
Mobil: 0162 2064489
Fax: 0451 481512-39

presse@drk-luebeck.de

Sparkasse zu Lübeck
IBAN: DE29 2305 0101 0001 7421 05
BIC: NOLADE 21 SPL

Vorstand: Stefan Krause
Präsident: Jürgen Luig

Vereinsregistergericht Lübeck:
VR 868
Ust-ID: DE135 131 302



DQS-zertifiziert nach ISO 9001

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Halbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

gehören nach wie vor auch die Baderegeln sowie die Aufsichtspflicht der Eltern für ihre Kinder“, sagt Xenia Bovermann.

Seite 2

Auch was die Unterbringung der Ehrenamtlichen betrifft, mussten Alternativen gesucht werden. So können statt bisher 14 Personen nur noch 6 Wasserwachtler im Holzturm übernachten. Die einheimischen Wachgänger fahren nach dem Dienst nach Hause, damit die auswärtigen Helfer übernachten können. Demnächst wird auch die neue Unterkunft am Dünenweg 15 zumindest teilweise fertiggestellt sein. Die Sanierungsarbeiten sind bereits weit fortgeschritten und werden im Laufe der Saison voraussichtlich abgeschlossen sein. Dort ist dann Platz für bis zu 20 Personen in einzelnen Zimmern und kleinen Wohnungen.

Für den DRK-Kreisverband Lübeck e. V. bedeutet die Wasserwachts-Saison 2020 personell und materiell einen erhöhten Aufwand. Auch deshalb sucht die Wasserwacht noch ehrenamtliche Unterstützung durch Rettungsschwimmer, Sanitäter und Bootsführer. Interessierte können sich unkompliziert über die Website www.drk-luebeck.de/wasserwacht für die Strandwache anmelden.

Auch in die Ausstattung wurde weiter investiert: Nach dem Motorrettungsboot im vergangenen Jahr gibt es ein neues, geländegängiges Fahrzeug. Der Elektro-Ranger ersetzt das kaputte Quad und dient der schnellen Strandrettung. Die Anschaffung des Polaris Ranger EV haben zahlreiche Firmen und Stiftungen unterstützt, darunter EDEKA Jens auf dem Priwall, die Sparkassenstiftung Lübeck, der Lübecker Bauverein, die Bockholdt KG, die Volksbank, der Nautische Verein sowie die Stiftungen Arthur & Gertrud Rothermann und Friedrich Bluhme & Else Jepsen. Der Händler, Motorteam Oldenburg, und „Sector 51“ Folien- und Werbetechnik Lübeck, haben zudem dafür gesorgt, dass der Ranger einsatzbereit ist und schick foliert wurde.

Hintergrund-Informationen:

Die Wasserwacht Lübeck wurde 1947 gegründet und sorgt seit über 70 Jahren für die schnelle medizinische Versorgung verunglückter Badegäste. Jedes Jahr sorgen vom 1. Juni bis zum 15. September ehrenamtliche und hauptamtliche Helfer für die Sicherheit der Badegäste am Priwallstrand. Je nach Wetter und Badebetrieb sind bis zu 14 Rettungsschwimmer und Sanitäter täglich von 9.30 Uhr bis 18 Uhr im Einsatz. Die Wasserwachtler sind im Notfall sofort zur Stelle, um z. B. Menschen vor dem Ertrinken zu retten, verletzte oder geschwächte Personen an Land zu bringen. Jährlich unterstützen Ehrenamtliche aus ganz Deutschland die Strandwache auf dem Priwall und nehmen dafür zum Teil auch ihren Jahresurlaub. Im vergangenen Jahr hatte die Wasserwacht 53 Einsätze, aufgrund des wechselhaften Sommer damit viel weniger als noch 2018 (143). 83 ehrenamtliche Wasserwachtler haben an insgesamt 107 Tagen 10.000 Stunden Wachdienst geleistet.

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität